

# **SATZUNGEN**

**der Stadt Sulzburg**

**über**

- a) den Bebauungsplan ~~í~~ Betberger Straße~~í~~ Neufassung und Erweiterung**
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan ~~í~~ Betberger Straße~~í~~ Neufassung und Erweiterung im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB**

Der Gemeinderat der Stadt Sulzburg hat am \_\_\_\_\_.\_\_\_\_.

- a) den Bebauungsplan für das Gebiet ~~í~~ Betberger Straße~~í~~ Neufassung und Erweiterung
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan ~~í~~ Betberger Straße~~í~~ Neufassung und Erweiterung

unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

- Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548)
- Planzeichenverordnung (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509)
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 05.03.2010 (GBl. S. 357), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.07.2013 (GBl. S. 209)
- § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.04.2013 (GBl. S. 55)

## **§ 1**

### **Räumlicher Geltungsbereich**

Der räumliche Geltungsbereich für

- a) den Bebauungsplan ~~í~~ Betberger Straße~~í~~ Neufassung und Erweiterung
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan ~~í~~ Betberger Straße~~í~~ Neufassung und Erweiterung

ergibt sich aus der Abgrenzung im zeichnerischen Teil des Bebauungsplans (Planzeichnung vom \_\_.\_\_.\_\_\_\_).

Durch den Bebauungsplan ~~%Betberger Straße%~~Neufassung und Erweiterung wird der bestehende Bebauungsplan ~~sBetberger Straße%~~vom 27.11.1997 (Satzung) vollständig überlagert. Zusätzlich werden der Bebauungsplan ~~sBrühlmatten%~~vom 19.06.1986 (Satzung) in der Fassung der letzten Änderung im Bereich des Grundstücks Flst. Nr. 486 und der Bebauungsplan ~~sKuttelacker-Kapellenmatten%~~vom 28.12.1987 (Satzung) in der Fassung der letzten Änderung im Bereich des Grundstücks Flst. Nr. 482 teilweise überlagert.

## § 2

### Bestandteile

1. Die planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplans bestehen aus
  - a) dem zeichnerischen Teil, M 1:500 vom \_\_.\_\_.\_\_\_\_
  - b) den planungsrechtlichen Festsetzungen - textlicher Teil vom \_\_.\_\_.\_\_\_\_
  
2. Die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus
  - a) dem gemeinsamen zeichnerischen Teil zum Bebauungsplan vom \_\_.\_\_.\_\_\_\_
  - b) den örtlichen Bauvorschriften - textlicher Teil vom \_\_.\_\_.\_\_\_\_
  
3. Beigefügt sind
  - a) die gemeinsame Begründung vom \_\_.\_\_.\_\_\_\_
  - b) die Untersuchung der Umweltbelange mit artenschutzrechtlicher Prüfung Büro Wermuth vom \_\_.\_\_.\_\_\_\_
  - c) die schalltechnische Untersuchung Büro Rink vom \_\_.\_\_.\_\_\_\_

## § 3

### Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 9 (4) BauGB in Verbindung mit § 74 LBO ergangenen örtlichen Bauvorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

## § 4

### Inkrafttreten

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan ~~%Betberger Straße%~~Neufassung und Erweiterung treten mit ihrer Bekanntmachung nach § 10 (3) BauGB in Kraft.

Gleichzeitig treten

- der Bebauungsplan ~~„Betberger Straße“~~ vom 27.11.1997 (Satzung) durch den Bebauungsplan ~~„Betberger Straße“~~ Neufassung und Erweiterung außer Kraft.
- der überlagerte Teilbereich des Bebauungsplans ~~„Brühlmatten“~~ vom 19.06.1986 (Satzung) in der Fassung der letzten Änderung im Bereich des Grundstücks Flst. Nr. 486
- der überlagerte Teilbereich des Bebauungsplans ~~„Kuttelacker-Kapellenmatten“~~ vom 28.12.1987 (Satzung) in der Fassung der letzten Änderung im Bereich des Grundstücks Flst. Nr. 482 außer Kraft.

Stadt Sulzburg, den

Der Bürgermeister

Dirk Blens